

4. Kreisliga

ESV Lok Erfurt VI : SV EVB Erfurt II
Dienstag, 03.01.2023, 19:30 Uhr

Riemke und Marks bleiben gegen den SV EVB Erfurt II ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 8:4-Heimerfolg des ESV Lok Erfurt VI im Spiel der 4. Kreisliga gegen den SV EVB Erfurt II fest.

Das Spiel lief wie folgt ab: Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Riemke / Marks die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. 9:11, 12:10, 15:13, 7:11, 8:11 hieß es wiederum am Schluss des nächsten Spiels, als Apfel / Weller und Klement / Kreienbrink sich am Tisch gegenüber standen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Ein hartes Stück Arbeit hatte nachfolgend Volker Riemke gegen Andreas Klement zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Einen Zähler für die Gäste musste Kerstin Apfel bei der 1:3-Niederlage gegen Walter Kraft hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ute Weller überzeugte im Match gegen Jürgen Dufft, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Thomas Marks besiegelte mit einem 12:10, 11:9, 7:11, 11:8 gegen Christian Kreienbrink einen Punkt für sein Team. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Eher wenig Gegenwehr bekam Volker Riemke bei seinem Sieg in drei Sätzen von Walter Kraft. Eine umkämpfte Niederlage gab es im Anschluss wiederum für Kerstin Apfel beim 10:12, 11:2, 11:4, 7:11, 8:11 gegen Andreas Klement. Kurz strauchelte sie, aber letztlich war Ute Weller bei ihrem 3:1 gegen Christian Kreienbrink doch überlegen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:3. Nicht einen Satzgewinn überließ Thomas Marks seinem Gegner Jürgen Dufft beim sicheren 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Gekämpft bis zum Schluss hatte Ute Weller in der Partie gegen Walter Kraft, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Volker Riemke die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:4-Heimsieg.

Nach diesem Erfolg heißt es für den ESV Lok Erfurt VI nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Empor Erfurt am 19.01.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SV EVB Erfurt II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 20.01.2023 gegen den TTC Südost Erfurt erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

ESV Lok Erfurt VI

Doppel: Riemke / Marks 1:0, Apfel / Weller 0:1

Einzel: V. Riemke 3:0, K. Apfel 0:2, U. Weller 2:1, T. Marks 2:0

SV EVB Erfurt II

Doppel: Kraft / Dufft 0:1, Klement / Kreienbrink 1:0

Einzel: W. Kraft 2:1, A. Klement 1:1, C. Kreienbrink 0:3, J. Dufft 0:2